



Evangelische Christuskirche
Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden

Alsdorf



Neues Leben



Würselen

Hoengen

Gemeindebrief

Broichweiden

März - Mai 2018



Inhalt

Zu dieser Ausgabe	3	Familienzentren	38
Angedacht	4	Seniorengedächtnis	40
Schwerpunktthema „Neues Leben“	5	Freude und Trauer	44
Berichte aus der Gemeinde	9	Adressen	46
Konfirmation 2018	10 + 11	Rat und Hilfe	47
Grundstücks- und Wohnungsangebot	12 + 13		
Weltgebetstag 2018	14		
Wir laden ein			
▪ nach Alsdorf	15		
▪ nach Hoengen	16		
▪ nach Broichweiden	18		
▪ nach Würselen	20		
Aus der Ökumene	22		
Gottesdienste			
▪ in unseren Kirchen	24		
▪ für Kinder und Jugendliche	27		
▪ in den Seniorenzentren	28		
Regelmäßige Angebote			
▪ für Kinder	29		
▪ für Frauen			
▪ Frauenhilfe Alsdorf	30		
▪ Frauenhilfe Würselen	31		
▪ Frauenhilfe Broichweiden	32		
▪ Frauenfrühstück Mariadorf	32		
▪ für Männer			
▪ Männertreffen Mariadorf	33		
▪ für Senioren			
▪ Seniorentanz, Kino u.a.	33		
▪ Fröhlicher Donnerstag... ..	34		
▪ für alle Generationen	35		
▪ Literaturkreis Würselen	35		
▪ Spieletreff Mariadorf	36		
▪ in der Kirchenmusik	37		

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Christusgemeinde Alsdorf
- Würselen - Hoengen - Broichweiden

Redaktion:

Claudia Gesell, Harry Haller, Annegret Helmer, Christine Ley, Heinz Wolke

Layout:

www.grafische.de - Ute Küttner Aachen

Druck:

Druckerei Erdtmann, Herzogenrath

Auflage: 9.400 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Beiträge: redaktion.awhb@ekir.de

Redaktionsschluss:

Für die Ausgabe Juni - August 2018 ist der 30. April 2018.

Spendenkonto:

Bank: Sparkasse Aachen
IBAN: DE 69 3905 0000 1070 1180 86
BIC: AACSD33XXX

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten die Gemeindebriefausgabe für das Frühjahr 2018 in der Hand. Die Passionszeit hat begonnen, in der wir in den Blick nehmen, wie verletzlich das Leben ist und wie wir selbst verstrickt sind in das, was Leben belastet und bedroht. Aber die Feier des Lebens, das den Tod besiegt, das Osterfest, und die österliche Freudenzeit werden folgen. Um uns herum in der Natur bricht das erste Grün aus den Zweigen, bricht nach dem Winter das Leben sich neu Bahn. „Neues Leben“ lautet deshalb das Schwerpunktthema dieser Ausgabe. Wo zeigt es sich, das neue Leben? Wie kann man es finden - so dass es uns

aufrichtet und verwandelt? Darum geht es von jeher im christlichen Glauben. Wir laden Sie herzlich ein, in unseren Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen gemeinsam mit anderen auf Spurensuche zu gehen. Auf den folgenden Seiten finden Sie viele Gelegenheiten dazu. Im Namen des Redaktionsteams grüßt Sie Ihre
Annegret Helmer



Foto: Caren Braun

Sommerfreizeit in Österreich



Auch in diesem Jahr bietet Herr Wolke in Verbindung mit „VorOrt“ e.V. eine Freizeitmaßnahme für Kinder und Jugendliche an. Vom 11. - 25. August geht es nach Hopfgarten-Plon im Defereggental in Osttirol/Österreich. Dort haben wir ein Jugendfreizeitheim für Selbstverpfleger-

gruppen gebucht mit eigenem Pool, Liege- und Spielwiese, Wasserspielplatz und natürlich zahlreichen Wandermöglichkeiten. Wir wollen dort ereignisreiche Ferien verbringen, die geprägt sind durch das Miteinander in der Gruppe, in der Spiel, Sport, Kreativität genau so zu ihrem Recht kommen wie der Gedankenaustausch miteinander oder einfach nur sich auszuruhen.

Eingeladen sind Kinder und Jugendliche von ca. 8 - 16 Jahren.

Information und Anmeldung:

Heinz Wolke im Ev. Kinder- und Jugendtreff, Tel.: 02404/ 5995922 oder 0172 2548787
Mail: Heinz.Wolke@t-online.de



Neues Leben

Im Frühling sieht man es überall, das neue Leben. Alles wächst, verändert sich, blüht: Tulpen, Narzissen, Krokus, Forsythien, Bäume treiben Knospen und Blätter. Die Tage werden sichtbar länger, endlich scheint die Sonne erkennbar und alles ist nicht mehr nur grau und trist.

Neues Leben: wie gut das tut, es zu sehen. Und manchmal wünscht man sich: Ach ginge das doch auch bei mir, in mir. Endlich die alten Wunden nicht mehr spüren, den Schmerz, nicht mehr grübeln über die vertanen Chancen, neu anfangen können ohne die Verletzungen der gelebten Jahre.

Neues Leben: endlich in Frieden leben können ohne Angst. Wenigstens sicher wohnen, ein Dach über dem Kopf haben und genug zu essen, die Flucht ist zu Ende, äußerlich, aber die Bilder im Kopf bleiben von dem, was während der Flucht erlebt wurde.

Neues Leben: beglückt halten Eltern ihr Neugeborenes im Arm. Was für ein Glück. So winzig und doch alles dran an dem neuen Leben, und was es schon alles kann: saugen, greifen, schlafen, weinen, gähnen. Und neben dem Glück lauert die Furcht: Was wird werden? Können wir unser Kind beschützen, ihm das geben, was es braucht? In der Taufe verspricht Gott selbst für das neue Leben zu sorgen - auf seine Weise.

Und uns allen ist neues Leben zugesagt:

„Durch Gottes Geist haben wir neues Leben, darum wollen wir uns jetzt ganz von ihm bestimmen lassen!“ schreibt Paulus im Galaterbrief.

Ich bin da skeptisch. Bei manchen Arbeits- und Lebensvollzügen sehe ich eher den marxschen Satz aufleuchten: Vertrauen ist gut, Kontrolle besser.

Da spüre ich nichts vom Wehen des Geistes, weder bei mir, noch bei andern. Im Gegenteil!

Neues Leben in der Politik, in den Koalitionsverhandlungen? Es ist zu wünschen, aber zu sehen ist es bisher nicht.

Die Weisung des HERRN ist vollkommen, sie gibt neues Leben. Das Zeugnis des HERRN ist verlässlich, es macht den Einfältigen weise, sagt einer der Psalmbeter. Darauf könnten wir vertrauen und losgehen, loslegen mit dem neu werden, neu machen, neu gestalten, trotz des Ballasts, den wir in unserem Leben angesammelt haben. Gott sagt: probier's aus, ich traue es euch zu. Klar kenne ich all das, was ihr mit euch rumschleppt an Sorgen, an Angst, an Kummer, an Missglücktem, lasst einfach ein bisschen Platz für meinen Geist - der weht, da seid sicher.

Elisabeth Peltner ■



Frühjahr und „Neues Leben“

*Im Märzen der Bauer die Rösslein anspannt
Er setzt seine Felder und Wiesen instand.
Er pflüget den Boden er egget und säht
Und rührt seine Hände frühmorgens und spät.*

*Die Bäuerin, die Mägde sie dürfen nicht ruh'n.
Sie haben im Haus und im Garten zu tun.
Sie graben und rechen und singen ein Lied
Und freu'n sich, wenn alles schön grünet und blüht.*



Mit diesem bekannten Volkslied wird für mich beispielhaft sehr schön beschrieben, welche Gedanken durch das Thema „Neues Leben“ angestoßen werden.

Nach dem eher tristen, kalten Winter, der diesmal gefühlt besonders dunkel ausgefallen ist, sehnen wir uns nach den ersten warmen Sonnenstrahlen, die auch die Pflanzen- und Tierwelt wachrufen und die „Lebensgeister“ wecken. Junges Grün sprießt an Bäumen und Sträuchern, die

Blumen schieben erste Blüten ans Licht und in den Nestern und Höhlen der Tiere kommen die ersten Jungen zur Welt. All diese Frühlingsboten aktivieren auch in uns selbst neue Kräfte und lassen uns neue Taten in Angriff nehmen.

Wenn wir auch wissen, dass unser Körper sich ständig erneuert und, genau betrachtet, alles, was wir neu beginnen auch ein Stück neues Leben in Gang setzt, so bildet doch dieses „Durchstarten“ im Frühjahr eine besonders hervorgehobene Umgebung für „Neues Leben“.

Jedes neue Leben birgt auch eine Chance in sich, eine Chance für neue Ziele, auf neue Erfolge, auf neues Glück. Dieser Umstand macht den ganzen Kreislauf für uns so interessant. Wir dürfen allerdings nicht übersehen, dass auch schon mal das Gegenteil, nämlich Misserfolg und Pech eintreten können. Dies lässt uns dann erst recht auf ein neues Frühlingserwachen hoffen. „Ganz gleich, wie beschwerlich das Gestern war, stets kannst Du im Heute von Neuem beginnen“, dieses Zitat wird Buddha zugeschrieben. Es beschreibt eine Erfahrung, für die wir auch im alten und neuen Testament Belege finden.

Von Edith Stein stammt das Wort: „Wir wollen jeden Tag ein neues Leben beginnen.“ Möge das neue Frühjahr uns dafür einen Motivationsschub verpassen, der nicht vorzeitig abbricht, sondern für ein weiteres Jahr trägt.

Heinz Wolke ■

Vom Aufbruch und vom neuem Leben

Darf ich Sie zu einem kleinen Spaziergang einladen? Nein, Sie müssen nicht die festen Schuhe anziehen, und auch nicht überlegen, ob die eine Jacke zu warm oder die andere noch zu dünn ist. Wir gehen in Gedanken. Zur Tür hinaus, auf die Straße. Wir sehen hinauf zum Himmel und freuen uns, dass er heute so schön blau ist. Die Sonne scheint, und sie wärmt uns sogar schon ein bisschen.

Rings um uns her wird es vorsichtig grün, und in den Gärten blühen vielleicht schon die ersten Frühlingsboten: kleine Narzissen und Tulpen. In den Blumengeschäften konnte man sie ja schon im Januar kaufen, aber hier draußen mussten sie erst in der dunklen Erde aus der Zwiebel ans Licht wachsen.

An der Forsythie vorne an der Ecke haben sich schon die ersten gelben Blüten entfaltet, und wenn wir hier in zwei, drei Tagen wieder entlanggehen, werden wir staunen, wie viele Blüten es inzwischen sind. Was für eine lebendige, frohe Farbe!

Normalerweise würden wir jetzt nach rechts abbiegen, aber wir gehen heute nach links und dann immer weiter geradeaus. So lange, bis wir die erste Amsel hören, die den Frühling einsingt. Wir bleiben ein bisschen stehen und hören ihr zu, und dann gehen wir langsam weiter und staunen, wie weit ihr Gesang noch zu hören ist.

Und je länger wir den Blick üben, desto mehr Zeichen neuen Lebens sehen wir.

Da ist die junge Mutter, die mit ihrem nur wenige Tage alten Baby die erste Spazierfahrt unternimmt. Wir trauen uns und fragen sie, ob wir einmal in den Wagen schauen dürfen, und bestaunen das neu entstandene Leben, das rundum gut eingepackt ist; gerade so kann man das kleine Gesichtchen sehen.

In einem kleinen Vorgarten steht ein mit bunt bemalten Eiern geschmücktes Bäumchen. Es dauert nicht mehr lange bis Ostern. Und mit der Vorfreude auf Ostern kommen auch wieder die Gedanken zu den großen Themen, die dieses Fest beinhaltet: Leid, Tod und Auferstehung.

Je öfter wir in unserem Leben die Geschichte vom Leiden Christi, seinem Sterben und seiner Auferstehung hören, desto mehr begreifen wir vielleicht, dass die bittere Seite des Leidens ohne die Hoffnung der Auferstehung kaum zu ertragen ist. Umgekehrt könnte das neue Leben nach dem Tod ohne das Sterben davor nicht dieselbe Hoffnung in sich tragen. Und wir erkennen, dass wir auch jedes Jahr an Ostern daran zweifeln und daran glauben dürfen.

Und mit diesen Gedanken kehren wir allmählich wieder zurück. Wir brauchen die Zeichen von neuem Leben nicht lange zu suchen, sie liegen direkt vor uns. Und in uns. Es ist Zeit, sie zu erkennen und das neue Leben zu feiern.

Christine Ley ■

... erste Schritte!

Zuerst ist er ganz fremd. Er versteht die Sprache nicht, kennt keinen Menschen, muss sich ganz neu orientieren. Mit nichts kommt er hier an. Einen wirklich langen Weg hat er hinter sich:

Guinea, das liegt in West-Afrika: Durch halb Afrika ohne Geld, durch die Sahara, nach Libyen, wo Schwarze tief verachtet werden – das bekam er deutlich zu spüren, dann über das Meer in einem Boot mit 40 anderen: Drei Tage und drei Nächte ... Immer wieder diese Todesangst! Dann endlich: Lampedusa, Europa! Schließlich: Würselen!

Er ist noch ziemlich jung! Obwohl man ihm erst nicht glaubt, ist er schließlich als UMF anerkannt (Unbegleitet Minderjähriger Flüchtling). Das bedeutet: Er muss nicht auf irgendeinen Sprachkurs warten. Hier gibt es die Schulpflicht! Endlich fühlen sich wieder die Tage etwas, er muss lernen, weiterkommen, sehen, was er schafft! Zeigen, was er kann!

Es ist schwer, niemand ist da, kein Vater, keine Mutter, kein großer Bruder, der helfen könnte... . Aber er schafft den Abschluss! Hat ein paar erste Freunde!

Er darf in eine eigene Wohnung ziehen – endlich!

Hartnäckig ist er, wenn er glaubt, dass jemand ihm helfen, wirklich helfen kann. Und er hat Glück! Tatsächlich ist jetzt immer wieder jemand an seiner Seite, der nach ihm fragt, der ihm etwas erklärt, der ihn fordert und anspricht!

Mit alten Menschen kann er gut. Er hat ein freundliches Lachen. Auch wenn sein Deutsch noch nicht so perfekt ist – sie mögen ihn, denn er unterstützt sie geduldig und aufmerksam bei allem, was sie brauchen. Das Schulpraktikum, die Anerkennung im Team des Pflegeheims und die Aussicht auf eine abgeschlossene Altenpflegeassistentenausbildung machen ihn glücklich und stolz!

Nein – er weiß nicht, ob er bleiben kann. Weiß nicht, was mit ihm wird. Da ist noch kein fester Boden unter seinen Füßen. Aber: Solange er in der Ausbildung ist, ist alles gut.

Erste Schritte im neuen Leben ...

Dorothea-Elisabeth Alders ■

Neu beginnen ...

Wo die reinen Quellen rinnen,
ist das ew'ge Neubeginnen!
Unsre Tage sind verloren,
wenn wir nicht wie neugeborene
alte Vorurteile lassen,
höhere Entschlüsse fassen,
neuen Weg zu Menschen finden,
enger uns mit Gott verbinden,
andre zu der Quelle führen,
bis auch sie den Aufschwung spüren
und das Wasser weiterreichen ...
Solches Glück ist ohnegleichen,
eint den Himmel mit der Erde,
mit dem Schöpferwort „Es werde!“
Wo die reinen Quellen rinnen,
ist das ew'ge Neubeginnen!

Ephides



Aus vergehendem Leben ... neues Leben!

Da liegt es nun schon seit vielen Jahren und rottet vor sich hin – das alte Fischerboot. Einst aus einem lebendigen Material – aus Holz – gebaut, diente es viele Jahrzehnte einem Fischer, um seine Netze auszuwerfen oder Reusen zu setzen. Er verdiente damit für sich und seine Familie den Lebensunterhalt. Das alte Fischerboot aus Holz bildete eine seiner Existenzgrundlagen. Nun liegt es nutzlos auf dem Trockenen – völlig unbrauchbar. Der Rumpf ist komplett durchgefaut, dem Vergehen anheimgestellt. Gebraucht wird es schon lange nicht mehr.



Foto: Harry Haller, Museumswerft Flensburg

Und dennoch: Aus diesem verfaulenden Bootsrumpf wächst ein prächtiger Busch. Kleine Samenkörner haben sich dort im Inneren gesammelt und konnten in der ständigen Feuchtigkeit gut aufgehen. In dem faulenden weichen Holz des Bootes konnten sich Wurzeln ausbreiten und Halt finden. Kräftig hat sich dieser Busch entwickelt. Seine Triebe und Blätter sind jung, frisch und gesund.

Neues Leben bricht hervor, bahnt sich seinen Weg, wo altes, einstmals segens-

reiches Leben, im Vergehen begriffen ist. Wer weiß – ein neues lebendiges Gehölz entfaltet sich aus dem toten, das einstmals selbst so lebendig war und dann, als Baumaterial für das Boot, etliche Jahrzehnte dem Leben diente.

Wenn wir Ostern feiern, dann feiern wir das neue Leben. Wir feiern das neue Leben mitten in unserem alten Leben, das seine je ganz eigene Geschichte hat – wie dieses Boot. Ostern feiern bedeutet, mitten im Leben, zu dem auch die Vergänglichkeit gehört. Neues Leben mitten in dem Leben, das aus dem Werden und Vergehen hervorgeht.

*„Manchmal stehen wir auf
Stehen wir zur Auferstehung auf
Mitten am Tage
Mit unserem lebendigen Haar
Mit unserer atmenden Haut“
(Marie Luise Kaschnitz)*

Harry Haller ■

25. März 2018:

Beginn der Sommerzeit

Uhren um eine
Stunde vorstellen!



Foto: epd bild

Verabschiedung aus dem Presbyteramt

Mit dem Rücktritt von Andreas Herde zum 16.11.2017 haben wir einen erfahrenen und kompetenten Finanz-Kirchmeister verloren, der dem Presbyterium der Kirchengemeinde Hoengen-Broichweiden und dem Bevollmächtigtenausschuss der fusionierten Christusgemeinde insgesamt elf Jahre angehörte. Wir danken Andreas Herde herzlich für die mit hoher Kompetenz und Besonnenheit geleistete Arbeit als Kirchmeister wie auch dafür, dass er

stets das Ehrenamt und hier besonders das der Jugendlichen unterstützte. Die Verabschiedung fand am 17.12.2017 im Gottesdienst in Mariadorf statt. Seine bisherige Stellvertreterin Christel Leerhoff hat die umfangreichen Aufgaben übernommen und wird von Mitgliedern des Bevollmächtigtenausschusses unterstützt.

Petra Hartmann ■

70 Jahre - Menschen auf der Flucht

Was? Fotoausstellung rund um das Thema Flucht (30 Bilder aufgeteilt auf die Gemeindebezirke Broichweiden und Würselen)

Wer? Internationale Fotoagentur Magnum in Kooperation mit Amnesty International

Die internationale Fotoagentur Magnum, mit ihren vielen namhaften Fotografinnen und Fotografen (z.B. Sebastiao Salgado oder Henri-Cartier Bresson) zeigt in Kooperation mit der internationalen Menschenrechtsorganisation Amnesty International eindrucksvolle Momentaufnahmen zum Leben von Menschen auf der Flucht seit 1948 bis heute - aber auch wie diese zum neuen Lebensalltag und Notlösungen zum Dauerzustand werden. Durch die unterschiedlichen Zeitpunkte und auch Orte der Motive zeigt die Ausstellung, dass Flucht seit 70 Jahren ein

Ausstellungsdauer vom
17. Februar bis 30. März 2018
Ev. Kirche/Gemeindehaus
Würselen, Bahnhofstraße 1/Grevenberger Str. 55
Ev. Kirche/Gemeindehaus Broichweiden, Jülicher Straße 105-109

gegenwärtiges Thema darstellt und sich die Gegebenheiten in den letzten sieben Jahrzehnten global gesehen kaum geändert haben. Die meisten dieser Fotograf*innen widmen sich der Dokumentation von bewaffneten Konflikten, Krisen, Unruhen und gesellschaftlichen Umbrüchen in allen Teilen der Welt: von Syrien, Irak und Libyen über Vietnam, Hongkong und Russland bis hin zur Türkei, Griechenland, Österreich und Frankreich.



Gottes Segen zur Konfirmation

Als Christusgemeinde grüßen wir Euch, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, herzlich zu Eurer Konfirmation und wünschen Euch und Euren Familien einen schönen Festtag. Danke für die Zeit, in der wir Euch kennenlernen und begleiten durften. Wir Pfarrer und Pfarrfrauen, Jugendleiter/in, ehrenamtlich Mitarbeitende und Presbyter/innen erin-

nern uns an Gespräche, Erlebnisse und Begegnungen mit Euch im Unterricht und in Gottesdiensten, bei Projekten und Freizeiten und wünschen, dass sie Euch Orientierung geben auf dem Weg, für Euren eigenen Weg. Die Kirche bleibt in Eurer Nähe. Zieht deshalb mutig Eure Kreise.

Gott segne Euch.

Konfirmation Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte

**Samstag, 12. Mai 2018
um 14.30 Uhr**

Aus Datenschutzgründen können die Namen in der Online-Version nicht erscheinen.

Konfirmation Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte

**Sonntag, 03. Juni 2018
um 10.00 Uhr**

Aus Datenschutzgründen können die Namen in der Online-Version nicht erscheinen.

Konfirmation Martin-Luther-Kirche Würselen

**Sonntag, 29. April 2018
um 11.00 Uhr**

Aus Datenschutzgründen können die Namen in der Online-Version nicht erscheinen.



Konfirmation Martin-Luther-Kirche Würselen

**Sonntag, 06. Mai 2018
um 11.00 Uhr**

Aus Datenschutzgründen können die Namen in der Online-Version nicht erscheinen.

Konfirmation Ev. Kirche Mariadorf

**Sonntag, 22. April 2018
um 10.30 Uhr**

Aus Datenschutzgründen können die Namen in der Online-Version nicht erscheinen.

Konfirmation Ev. Kirche Broichweiden

**Sonntag, 06. Mai 2018
um 10.00 Uhr**

**Sonntag, 06. Mai 2018
um 14.00 Uhr**

Aus Datenschutzgründen können die Namen in der Online-Version nicht erscheinen.



Neue Gemeindebriefausträger für den Bezirk Würselen gesucht

Der Gemeindebrief der Evangelischen Christusgemeinde erscheint vierteljährlich und wird an alle evangelischen Haushalte verteilt. Einige Bezirke in Würselen sind nun leider vakant, es handelt sich um folgende Bezirke:

- Pley (ca. 10 Gemeindebriefe)
- Würselen: An St. Sebastian, Lindenplatz, Lindenstraße, Markt (ca. 40 Gemeindebriefe)

Für folgende Straßen suchen wir eine Vertretung, da die Austrägerin erkrankt ist: An der Königsgrube (3 Gemeindebriefe), Burgstraße (9 Gemeindebriefe), Eibenstraße (29 Gemeindebriefe), Gracht

(8 Gemeindebriefe), Kleine Straße (3 Gemeindebriefe), Krefelder Straße (28 Gemeindebriefe), Magnolienweg (10 Gemeindebriefe), Tellebenden (10 Gemeindebriefe), Weißdornstraße (22 Gemeindebriefe)

Es wäre schön, wenn Sie sich angesprochen fühlen und uns einmal im Vierteljahr bei der Verteilung helfen möchten.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Würselen: Tel.: 02405/ 83168 oder im **Zentralbüro:** Frau Kapfhammer, Tel.: 02404/ 5966418

Grundstück ca. 555 qm in Alsdorf-Busch, Mittelstraße 65 a, zu verkaufen

Es handelt sich um einen Teil des Grundstücks, auf dem sich das ehemalige Pfarrhaus Busch befindet.

Es liegt zentral und dennoch ruhig im Grünen, nahe der ehemaligen Bahntrasse Alsdorf-Merkstein, die jetzt als Fahrradweg genutzt wird, und hat eine gute Anbindung an den ÖPNV:

- Bus-Haltestelle in ca. 200 m Entfernung
- Haltestelle der Euregiobahn in ca. 400 m Entfernung
- Entfernung bis Alsdorf-Zentrum ca. 3 km

Das Grundstück ist nicht erschlossen, die Erschließungskosten sind vom Käufer zu tragen. Dieses Grundstück wird gegen Gebot verkauft. Die Christusgemeinde behält sich die Zustimmung zum Gebot vor. Der Verkauf gegen Gebot ist KEINE Auktion oder Versteigerung.

Zu einem vereinbarten Termin können Sie das Grundstück besichtigen und anschließend ein Angebot bei uns abgeben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Zentralen Gemeindebüro Alsdorf unter: Tel.: 02404/ 1266 oder per E-Mail: alsdorf@ekir.de

Wohn- oder Büroräume für kirchennahe Menschen im historischen Gebäudeensemble der Evangelischen Kirche Vorweiden in Würselen-Broichweiden, Jülicher Str. 107

3 ZKDB/ ca. 78 m²

Helle und freundliche Räume im 1. OG eines ehemaligen Pfarrhauses, das baulich mit einer denkmalgeschützten historischen Kirche (Bj. 1847) verbunden ist.

Mieter und Kirchennutzer können sich gegenseitig akustisch wahrnehmen. Daher suchen wir Menschen, die sich einerseits durch die Nutzung der Kirche und die damit verbundenen Geräusche (auch Glockenläuten) nicht beeinträchtigt fühlen und andererseits bereit sind, zu Zeiten der Gottesdienste (Sonntags ab 9:30 Uhr), Hochzeitsfeiern, Konzerte etc. (ca. 1-2 weitere Termine pro Woche) Rücksicht zu nehmen und laute Geräusche zu vermeiden.

Lage:

am Ortsrand von Würselen-Broichweiden mit schönem Landschaftsblick und sehr guter Anbindung an Autobahn A 44; Entfernung ÖPNV-Haltestelle ca. 200 m, bis Würselen-Zentrum ca. 4,5 km

Denkbar ist eine Nutzung als Wohnung oder auch als Büro.

Kaltmiete EUR 390,00

zzgl. Nebenkostenvorauszahlung (geschätzt ca. EUR 120,00), Heizung und Garage



Kautions: 3 Kaltmieten = EUR 1.170,00
Bezug ab sofort möglich

Weitere Angaben:

Abstellkammer und Kellerraum vorhanden, Dachboden kann mitbenutzt werden;

Gas-Etagenheizung, Bad- und Küchenfliesen im Stil der 70er Jahre; Sat-Antenne; PKW-Garage auf dem Grundstück

Energieausweis liegt zur Besichtigung vor.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Gemeindebüro der Christusgemeinde: Tel.: 02404/ 1266 oder alsdorf@ekir.de



Weltgebetstag 2018 aus Surinam

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Surinam, wo liegt das denn?

Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es denn liegt. Doch es lohnt sich Surinam zu entdecken: auf einer Fläche halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische, niederländische, kreolische, indische, javanische und chinesische Einflüsse.

Die wechselhafte Geschichte und die Vielfalt Surinams finden sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. „Gottes Schöpfung



ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen.

Freitag, 2. März 2018

Wie immer feiern wir die Weltgebetstagsgottesdienste ökumenisch am 1. Freitag im März, also am 2.3.2018. Und zwar in folgenden Kirchen:

Alsdorf-Mitte	Gottesdienst um 15.00 Uhr in St. Mariä Heimsuchung
Alsdorf Busch	Gottesdienst um 15.00 Uhr in St. Josef
Hoengen	Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Ev. Kirche Mariadorf
Broichweiden	Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Ev. Kirche Vorweiden
Würselen	Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Martin Luther-Kirche

Im Anschluss sind die Tische in den Kirchen und Gemeindehäusern mit Kaffee und Kuchen gedeckt – eine schöne Tradition, um ins Gespräch zu kommen, den eigenen Horizont zu weiten und Ökumene zu leben.



Wir laden herzlich ein zu einer vorösterlichen Fastenwoche

Fasten ist eine uralte geistliche Übung in vielen Religionen. Fasten als bewusster und begrenzter Verzicht dient nicht nur in der christlichen Tradition der inneren Klärung, Entlastung und Neuausrichtung.

Wir bieten in der Vorbereitungszeit auf Ostern eine klassische Fastenwoche an, in der wir für 5 Tage auf feste Nahrung verzichten und nur trinken.

Während der Woche gibt es an jedem Abend um 18.00 Uhr das Angebot eines Treffens im Luthersaal unter der Martin-Luther-Kirche. Wir nehmen uns in dieser Stunde Zeit zum Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen Stärkung, zu einer körperlichen Entspannungsübung und zu einem geistlichen Impuls unter dem Motto der diesjährigen Fastenaktion „7 Wochen Ohne“: **„Zeig Dich – Sieben Wochen ohne Kneifen“**.

Vorankündigung: Ökumenische Bibelgespräche

In Alsdorf wird es im Frühjahr wieder eine Reihe von Ökumenischen Bibelgesprächen geben. Passend zu den poetischen Texten des alttestamentlichen „Hohelied“ laden wir dazu im Wonnemonat Mai ein. Die Termine stehen noch nicht endgültig fest – achten Sie auf aktuelle Ankündigungen.

PfarrerIn Annegret Helmer
und Pater Gerd Blick ■

09. - 16. März 2018
jeweils 18.00 - 19.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche,
Alsdorf-Mitte

Sind Sie interessiert, haben aber noch Fragen?

Ein **Informationstreffen** findet statt am **Dienstag, dem 06. März 2018, von 18.00 - 19.00 Uhr** im Vorraum der Martin-Luther-Kirche Alsdorf (Eingang vom Parkplatz aus).

Nähere Informationen gibt gerne auch schon vorher Pfarrerin Annegret Helmer unter Tel.: 02404/ 5965685.





Tauferinnerungsfest

Am Samstag, dem 14. April 2018 laden wir alle 5- und 6-jährigen Kinder unserer Christusgemeinde gemeinsam mit Eltern zu einem Tauferinnerungsfest in die Evangelische Kirche in Alsdorf-Mariadorf ein.

Wir würden uns freuen, wenn die Paten der Kinder und die Geschwister unser Fest als Gäste mitfeiern.

Die Familien erhalten eine persönliche Einladung von uns.



**Samstag, 14. April 2018
von 15.00 - 17.00 Uhr**

Einladung zur Jubelkonfirmation

50 Jahre und mehr ist es her, dass Sie konfirmiert wurden – in einer unserer Kirchen oder in einer anderen Gemeinde.

Für manchen mag die Erinnerung an die Zeit der Konfirmation eine schöne, für andere eine schwierige sein. Auf jeden Fall war es eine Begegnung mit Kirche, mit Glauben, mit Menschen. Nun, 50 Jahre später, gehen die Gedanken vielleicht zurück an all das, was da war: den Konfirmator, das Auswendiglernen, die beantworteten oder offen gebliebenen Fragen, die anderen aus der Gruppe ... 50 Jahre gefüllt mit Ereignissen, schönen und manchmal auch belastenden. Gefüllt mit Nähe und Distanz zu Kirche, Gemeinde, Glauben, Gott.

Gern würden wir dieses Jubiläum mit Ihnen begehen, feiern – wenn Ihnen danach ist.

Am 22. April 2018 um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Alsdorf-Mitte und anschließendem Beisammensein im Luthersaal.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an:

Tel.: 02404/ 1266 oder bei mir

Tel.: 02404/ 5967151

Pfarrerin Elisabeth Peltner

**Sonntag, 22. April 2018
um 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche,
Alsdorf-Mitte**



Herzkissen für an Brustkrebs erkrankte Frauen

Ausgehend von der Frauenfrühstucksgruppe unserer Gemeinde haben sich im Gemeindehaus in Alsdorf-Mariadorf in den letzten Jahren mehrmals Damen getroffen, um Herzkissen zu nähen - Kissen in Herzform mit „verlängerten Ohren“ – und sie dann dem Brustzentrum der Aachener Universitätsfrauenklinik zu spenden.



Leider gibt es immer wieder neu Bedarf, an Brustkrebs erkrankten Frauen ein solches Kissen zu überreichen. Nach der Operation unter den Arm geklemmt, lindern die Kissen den Wundschmerz, federn Stöße ab, nehmen den Druck von der OP-Narbe und wirken einer möglichen Blockade des Lymphflusses entgegen.

Was ist zu tun?

Einige bringen Stoffe mit, andere schneiden zu, ein paar sitzen an den Nähmaschinen, dann braucht es Hände zum Füllen und zum Zunähen.

Mit diesem Artikel möchten wir Sie oder Dich auf die nächste Herzkissenaktion aufmerksam machen. Wir haben wieder zwei Termine zum Nähen verabredet und würden uns freuen, wenn Sie oder Du diese Idee aufgreifen würden/ würdest, um einen kleinen Teil dazu beizutragen, Frauen in einer schweren Lebenssituation mit einem selbstgenähten Kissen ein Zeichen liebevoller und unterstützender Gedanken zu schenken.

Vielleicht gibt es im Gemeindehaus bei dieser Gelegenheit ein Wiedersehen ehemaliger Konfirmandinnen, oder ein Treffen von Konfirmandenmüttern, Schwestern, Nachbarinnen, Mütter und Töchter... oder es dient dem Finden zu neuer Gemeinschaft... wer weiß?

Vormittagstermin:
**Donnerstag, 26.4.2018
um 9.30 Uhr**
Abendtermin:
**Donnerstag, 03.05.2018
um 19.30 Uhr**
Gemeindehaus in
Alsdorf-Mariadorf,
Eschweiler Straße 11a



Herzliche Einladung zur gemeinsamen Vorbereitung

- für die **Gottesdienste in der Ev. Kirche Mariadorf am Gründonnerstag, Karfreitag und/oder Ostersonntag**

Interessierte melden sich bitte bei
PfarrerIn Petra Hartmann,
Tel.: 02404/ 66608

- ... für das diesjährige **Gemeindefest** der Evangelischen Christusgemeinde am 08. Juli 2018 in Mariadorf.

Donnerstag, 12. April 2018
um 19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus,
Alsdorf-Mariadorf,
Eschweiler Straße 11a

Hierfür gibt es bereits einen Vorbereitungsstermin: siehe Button.

Wir möchten das Fest gerne unter ein Motto stellen, sind gespannt auf Ihre und Eure Ideen und freuen uns auf tatkräftige Unterstützung.

Fairhandel-Stand Broichweiden

Was? fair gehandelte Produkte
(Schmuck, Lebensmittel,
Süßigkeiten, u.a.) aus unserem
Eine-Welt-Laden in Alsdorf-
Mariadorf, Marienstraße

Wann? Ostersonntag (ab 8.00 - 9.30 Uhr
während des Osterfrühstücks)

Wo? Gemeindehaus Broichweiden,
Jülicher Straße 109, Würselen-
Broichweiden

Ostersonntag, 01. April 2018
von 8.00 - 9.30 Uhr

Willkommen im Eine-Welt-Laden Mariadorf

Unsere Christusgemeinde ist Mitglied im Verein fair handeln e.V., der einen eigenen Laden in der Marienstraße 21 in Alsdorf-Mariadorf betreibt. Es ist ein schöner Ort, um Kunsthandwerk, Schreibwaren, Süßigkeiten, Kaffee, Wein, Tee ... und vieles mehr zu erwerben, um sich zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15-18 Uhr
Donnerstag: 9-12 Uhr
Freitag: 15-18 Uhr
Samstag: 10-13 Uhr



Wer sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Verein fair handeln e.V. interessiert, wende sich bitte an:

PfarrerIn Hartmann, Tel.: 02404/ 66608

fair handeln • weltladen@fairhandeln-ev.org • www.fairhandeln-ev.org



Benefizkonzert mit dem Projektchor „con anima“

Zusammen mit der Fotoausstellung „70 Jahre Menschen auf der Flucht“ findet am Sonntag den 18. März in der Evangelischen Kirche in Broichweiden um 17.00 Uhr ein Konzert mit geistlicher Chor- und Orgelmusik zugunsten des Förderkreises Asyl Würselen e.V. statt.

Der rund zwanzigköpfige Kammerchor „con anima“ trifft sich mehrmals im Jahr zu ausgewählten Projekten und gestaltet unter der Leitung von Katja Henkes-Rolle in seinen Konzerten Vokalmusik von der Renaissance bis zur Moderne.

Neben Musik von Dietrich Buxtehude werden am 18. März unter anderem Chor-

Sonntag, 18. März 2018
um 17.00 Uhr

werke von Henri Carol, Benjamin Britten und dem 2012 verstorbenen Komponisten Luigi Molfino zu hören sein.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Aufführung einer nahezu unbekanntem Kyrie-Vertonung von Johannes Brahms.

Dazu spielt René Rolle auf der historisch-romantischen Orgel von 1912 Choralbearbeitungen von Johannes Brahms und Johann Sebastian Bach.

Herzliche Einladung zu einem interessanten und abwechslungsreichen Konzert in der Passionszeit!

Orgelkonzert am Sonntag Kantate



Sonntag, 29. April 2018
um 18.30 Uhr

Ev. Kirche Vorweiden,
Jülicher Straße 105

Am Sonntag Kantate um 18.30 Uhr spielt Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk an der romantisch-gestimmten englischen Noble-Orgel ein Konzert mit jubelnder und singender Orgelmusik.

Es werden Werke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Henry Purcell, Daniel Magnus Gronau, Christopher Tambling, MC Donald und Steven Miller erklingen.

Jens-Peter Enk kommt gern nach Broichweiden und hat sich in der persönlichen Begegnung vor ein paar Jahren sofort in diese „Königin der Instrumente“ verliebt!



Kinderflohmarkt „Rund ums Kind...“



Sonntag, 04. März 2018
11.30 - 15.00 Uhr

Es ist wieder soweit! Diesmal öffnen sich die Türen für unseren Kinderflohmarkt am Sonntag, den 04.03.2018 von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr (nach dem Gottesdienst).

Wo? Ev. Familienzentrum Sonne, Mond & Sterne, Gemeindesaal, Grevenberger Straße 55, in Würselen

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Cafeteria. Sie möchten Kinderkleidung, Spielzeugen u.s.w. verkaufen?

Standgebühr: 3,-€ + Kuchenspende

Tischreservierung und Infos unter:
Tel.: 02405/ 94244

Osternacht

Osternachtgottesdienst mit dem Vokalensemble „free voices“

mit Musik von Heinrich Schütz, Charles Gounod, Per Gunnar Petersson (geb. 1954) u.a.

Vortrag und Diskussion

Am 28.5.18 um 18.30 Uhr findet im Gemeindezentrum Würselen in der Grevenberger Str. 55 ein Vortrag mit dem Thema: „Chic aber schmutzig - die Arbeitsbedingungen in der weltweiten Bekleidungsindustrie“ statt.

Veranstalter sind das ev. Erwachsenenbildungswerk im Kirchenkreis Aachen und die Christusgemeinde.

Referentin ist Frau Christiane Schnura. Der Eintritt ist frei.

Anmeldungen werden erbeten über das Gemeindebüro Alsdorf.

Samstag, 31. März 2018
um 21.30 Uhr

Martin-Luther-Kirche
Würselen, Bahnhofstr. 1

Montag, 28. Mai 2018
um 18.30 Uhr



Anmeldung zur Konfirmation 2019

In den Bezirken Alsdorf, Hoengen und Broichweiden

Zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2019 laden wir Jugendliche ein, die im Mai 2019 mindestens vierzehn Jahre alt sind und/oder zur Zeit die siebte Klasse besuchen. Die Familien werden noch persönlich angeschrieben. Auch wer noch nicht getauft ist, kann am Unterricht teilnehmen, der voraussichtlich am Dienstagnachmittag stattfinden wird.

Die Anmeldungen finden statt im

Gemeindebezirk Alsdorf-Mitte:

(Stadtmitte, Siedlung Ost, Ofden, Busch, Kellersberg, Schaufenberg, Neuweiler, Zopp, Bettendorf, Duffesheide und Reifeld)

Dienstag, 10. April 2018, um 18.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte

Kontakt: Pfarrerin Helmer
Tel.: 02404/ 5965685

Achtung: Der Termin zur Anmeldung der neuen Katechumenen für den Gemeindebezirk Würselen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Gemeindebezirk Hoengen:

(Hoengen, Warden, Müschekamp, Mariadorf, Blumenrath und Begau)

Freitag, 04. Mai 2018 um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Alsdorf-Mariadorf, Eschweiler Straße 11a

Kontakt: Pfarrerin Hartmann
Tel.: 02404/ 66608

Gemeindebezirk Broichweiden:

(St. Jobs, Broichweiden, Dobach, Euchen, Broicher Siedlung und Linden-Neusen)

Sonntag, 22. April 2018 um 9.30 Uhr in der Ev. Kirche Broichweiden (Begrüßungsgottesdienst mit anschließender Anmeldung im Gemeindehaus)

Kontakt: Pfarrerin Alders
Tel.: 02405/ 489575

Für den Fall, dass Sie keinen persönlichen Brief bekommen, wenden Sie sich bitte nach den Osterferien an das **Gemeindebüro:** Tel.: 02404/ 1266 (Alsdorf) oder Tel.: 02404/ 9568388 (Hoengen und Broichweiden)

Termine zum Vormerken

10. Juni 2018 Nordkreisgottesdienst

08. Juli 2018 Gemeinsames Gemeindefest / Ev. Kirche und Gemeindehaus Mariadorf

15. - 21. Okt. 2018 Kinderbibelwoche / Ev. Kirche und Gemeindehaus Mariadorf



Menschenrechte fest im Blick - Visionen von Frieden und Gerechtigkeit - Bereitschaft zum Reden und Handeln

Martin Luther King Jr.

Mehr als 50 Jahre ist es her: Martin Luther King geht gemeinsam mit Müllarbeitern auf die Straße, um auf einer großen Demonstration mit ihnen für ihre Rechte zu kämpfen. Was nicht eben erste Aufgabe eines Pastors scheint – er aber versteht sie genau so!

Mit biblischen Visionen von der Gerechtigkeit ist er vertraut von Kindheit an – selbst Sohn eines baptistischen Pastors und einer Lehrerin. Eigentlich heißt er Michael King. Der Vater aber, dessen Name er trägt, ist so begeistert vom Werk Martin Luthers, dass er sich selbst und seinen damals 5jährigen Sohn Michael King jr. umbenennt in Martin Luther King!

Er wächst auf in den Traditionen der wunderbaren, leidenschaftlichen Gospels, die vom Leid der Unterdrückten erzählen und von ihrer Sehnsucht - ja, der Verheißung Gottes, sie daraus zu befreien. Bereits 17-jährig predigt er selbst wie sein Vater in seiner Heimatgemeinde in Georgia/ Atlanta.

Es ist noch die Zeit der scharfen Unterscheidung zwischen schwarz und weiß – weder in Schulen, Kirchen, Universitäten, öffentlichen Einrichtungen wie Kinos oder Schwimmbädern, noch in öffentlichen Verkehrsmitteln ... haben die Menschen dieselben Rechte! Sie sind streng unterschieden – Schwarze haben weniger Rechte, müssen von Weißen getrennt

Räume nutzen, haben Angst, miteinander zu reden oder etwas gemeinsam zu unternehmen.

Er heiratet Coretta Scott King und bekommt mit ihr vier Kinder.

Martin Luther King jr. studiert Soziologie und Theologie, macht sehr jung den besten Abschluss und beendet seine Universitätszeit mit seiner Doktorarbeit über die Gewaltlosigkeit Mahatma Gandhis. 1964 erhält er als jüngster Mensch mit nur 35 Jahren den Friedensnobelpreis: Er hatte gezeigt, dass man gewaltlos gegen Rassismus kämpfen kann. 1955 hatte er die Bürgerrechtsbewegung angeführt - angestoßen durch Rosa Parks, die sich in einem Bus geweigert hatte, einem Weißen ihren Platz frei zu machen. 1956 wurde tatsächlich gerichtlich die Rassentrennung im Bus aufgehoben!

Er überlebt drei Bombenattentate auf ihn und bleibt unbeirrbar trotz über 30 Inhaftierungen zwischen 1955-1968. Er reist, predigt und redet überall so engagiert und viel, dass er schließlich auch viele Weiße gewinnt.

Er redet mit aufgebracht demonstrierenden, um sie von der Gewaltlosigkeit des Kampfes für Bürgerrechte zu überzeugen.

Es ist aber auch die Zeit des Vietnamkrieges – öffentlich setzt er sich auch hierge-

gen ein. Nun ist M.L.King mit wachsender Popularität der Regierung ein immer unerträglicherer, bedrohlicherer Dorn im Auge!

M.L King ahnt, dass sein Leben bedroht ist – bleibt aber seinem kompromisslosen Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit treu!

Man lässt ihn schließlich beseitigen.

Am Tag vor seiner Ermordung (4. April 1968) spricht er seine berühmten Worte vom Traum, in dem er das gelobte Land sieht, in dem die Gerechtigkeit hergestellt ist.

Dorothea Elisabeth Alders ■

5. Ökumenischer Pilgerweg
für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

SAMSTAG, 17. MÄRZ 2018

NEUES WILL WACHSEN!

AUF DEN SPUREN DES STRUKTURWANDELS

Start: 10.00 Uhr
Annaplatz, Alsdorf

Ziel: 14.30 Uhr
Abtei Rolduc, Herzogenrath/Kerkrade

Der Startpunkt ist mit der Euregiobahn gut zu erreichen. Haltestelle „Alsdorf Annapark“, dann wenige Meter über die Bahnhofstrasse bis zum Annaplatz. Rückfahrt vom Bahnhof Herzogenrath ebenfalls mit der Euregiobahn oder mit dem Regionalexpress möglich.

Strecke insgesamt: 10 km, barrierefrei
Für Verpflegung muss selbst gesorgt werden

Veranstalter:
Bistum Aachen, Evangelische Kirchenkreise Aachen und Jülich, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Aachen, Diözesanrat der Katholiken im Bistum Aachen

Informationen: www.oekumenischer-pilgerweg-aachen.de



	Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte Martin-Luther-Str. 52477 Alsdorf	Ev. Kirche Vorweiden Jülicher Str. 105 52146 Würselen	Ev. Kirche Mariadorf Eschweiler Str. 11a 52477 Alsdorf	Martin-Luther-Kirche Würselen Bahnhofstr. 1 52146 Würselen
März 2018				
Fr 02.03. Weltgebetstag	15.00 Uhr St. Josef 15.00 Uhr St. Mariä Heimsuchung	15.00 Uhr Ev. Kirche Vorweiden	15.00 Uhr Ev. Kirche Mariadorf	15.00 Uhr Martin- Luther-Kirche
So 04.03. Okuli	9.30 Uhr Wolke	9.30 Uhr Hartmann ☕	11.00 Uhr Hartmann ☕ Fair Handeln-Stand	11.00 Uhr Haller ☕
Sa 10.03.		18.00 Uhr Alders + Team JugendGoDi		
So 11.03. Laetare	9.30 Uhr ☕ Dr. Saffer	9.30 Uhr Hartmann	11.00 Uhr ☕ Hartmann	11.00 Uhr Dr. Saffer
So 18.03. Judika	9.30 Uhr ☕ Helmer	9.30 Uhr Alders	11.00 Uhr Alders	11.00 Uhr Haller VorstellungsGoDi
So 25.03. Palmsonntag	9.30 Uhr Haller	9.30 Uhr ☕ Helmer	11.00 Uhr ☕ Helmer	11.00 Uhr Haller
Do 29.03. Gründonner- tag	18.00 Uhr Helmer ☕ Tisch- Luthersaal	18.30 Uhr Alders ☕ Tisch- ☕	19.30 Uhr Hartmann ☕ anschl. Abendessen	18.00 Uhr Haller/Peltner ☕
Fr 30.03. Karfreitag	10.00 Uhr Peltner ☕ Chor	9.30 Uhr Hartmann ☕	11.00 Uhr Hartmann ☕	11.00 Uhr Haller ☕ Chor
Sa 31.03. Karsamstag				21.30 Uhr Haller Osternacht
April 2018				
So 01.04. Ostersonntag	10.00 Uhr Peltner ☕	7.30 Uhr Alders Friedh. Buschstr. mit Posaunenchor anschl. ☕ Osterfrühstück 9.30 Uhr Alders Posaunenchor	Osterfrühstück 11.00 Uhr Hartmann + Team FamilienGoDi ☕	11.00 Uhr Haller ☕
Mo 02.04. Ostermontag	10.00 Uhr Helmer FamilienGoDi anschl. Osterbrunch	19.30 Uhr Alders		

	Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte Martin-Luther-Str. 52477 Alsdorf	Ev. Kirche Vorweiden Jülicher Str. 105 52146 Würselen	Ev. Kirche Mariadorf Eschweiler Str. 11a 52477 Alsdorf	Martin-Luther-Kirche Würselen Bahnhofstr. 1 52146 Würselen
April 2018				
So 08.04. Quasimodogeniti	9.30 Uhr Dr. Saffer	9.30 Uhr Eichenberg	11.00 Uhr ☕ Eichenberg	11.00 Uhr Dr. Saffer
So 15.04. Miserikordias Domini	9.30 Uhr Helmer	9.30 Uhr Haller	11.00 Uhr ☕ Peltner	11.00 Uhr Haller
So 22.04. Jubilate	10.00 Uhr Peltner ☕ Goldkonfirmation	9.30 Uhr Alders Begrüßung der neuen Konfirmanden	10.30 Uhr Hartmann ☕ Konfirmation	11.00 Uhr Wolke
So 29.04. Kantate	9.30 Uhr Helmer	9.30 Uhr Alders	11.00 Uhr Alders ☕	10.00 Uhr Haller ☕ Chor Konfirmation
Mai 2018				
So 06.05. Rogate	9.30 Uhr Peltner	10.00+14.00 Uhr Alders ☕ Konfirmation	11.00 Uhr Hartmann FamilienGoDi	10.00 Uhr Haller ☕ Konfirmation/Chor
Do 10.05. Himmelfahrt	10.00 Uhr Open-Air-Waldgottesdienst für alle Bezirke Peltner + Haller + Posaunenchor			
Sa 12.05.	14.30 Uhr Peltner+Helmer + Wolke ☕ Konfirmation/Chor			
So 13.05. Exaudi	9.30 Uhr Dr. Saffer	9.30 Uhr ☕ Hartmann	11.00 Uhr ☕ Hartmann ☕	11.00 Uhr Dr. Saffer
So 20.05. Pfingsten	10.00 Uhr Peltner ☕	9.30 Uhr ☕ Alders	11.00 Uhr ☕ Alders	11.00 Uhr Haller ☕
Mo 21.05. Pfingsten		10.00 Uhr Alders + NN Ökum. GoDi St. Barbara		
So 27.05. Trinitatis	9.30 Uhr Helmer	9.30 Uhr Haller	11.00 Uhr ☕ Helmer	11.00 Uhr Haller
So 03.06. 1. S. n. Trin.	10.00 Uhr Peltner+Helmer + Wolke ☕ Konfirmation/Chor	9.30 Uhr Lay ☕	11.00 Uhr Lay	11.00 Uhr Haller ☕

☕ Kirchenkaffee ☕ Abendmahl ☕ Taufe oder Taufmöglichkeit

In Alsdorf und Würselen gibt es nach **jedem** Sonntagsgottesdienst Kirchenkaffee.



Vergiss - mein - nicht

Gottesdienst für dementiell Erkrankte und ihre Angehörigen

Im Anschluss sind alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Elisabeth Peltner

Mittwoch 21. März 2018
um 15.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche,
Würselen

Kirchenkaffee Broichweiden



Sonntag, 4. März

Ostersonntag, 1. April ab 8.00 Uhr
(vor dem Gottesdienst um 9.30 Uhr)

Sonntag, 22. April

(nach Begrüßungsgottesdienst
der neuen Konfirmandinnen und
Konfirmanden)

Sonntag, 27. Mai

Gründonnerstag

Was? Tischabendmahl

Wo? Altarraum der Kirche
Kirche Broichweiden,
Jülicher Str. 105,
Würselen-Broichweiden

Donnerstag, 29. März 2018
um 18.30 Uhr

Ostermorgenandacht

Was? Freiluft-Andacht mit Posaunen-
chor
anschließend herzliche Einladung
zum Osterfrühstück im Gemein-
dehaus Broichweiden

Ostersonntag, 01. April 2018
um 7.30 Uhr

Wo? Ev. Friedhof Buschstraße,
Würselen-Broichweiden

Minifamiliengottesdienste

- 18.3. Menschen begegnen Jesus
- 22.4. Alles dreht sich um Jona
- 03.6. Gottes Geist verändert Menschen



jeweils sonntags
um 11 Uhr
Martin-Luther-Kirche,
Würselen

Helfer für die Minifamiliengottesdienste in Würselen dringend gesucht!

Durch mehrere persönliche Veränderun-
gen im neuen Jahr wird sich unser Team
verkleinern bzw. nicht mehr so einsatzbe-
reit sein.

Wer könnte und möchte uns – gern auch
gelegentlich – unterstützen? Wir bereiten

monatlich im Team einen Minifamilien-
gottesdienst vor. Jeweils zwei Mitarbeiter
führen dann den Gottesdienst durch.

Weitere Informationen über:
Ulrike Gutmann, Tel.: 02405/ 18918

Krabbelgottesdienst

Sehr kurzer, fröhlicher Gottesdienst (oft
etwas für die Kleinen zum Mitmachen
oder Staunen)

Dienstag, 6. März 2018
um 9.45 Uhr
Kirche Broichweiden,
Jülicher Str. 105

Jugendgottesdienst

Samstag, 10. März 2018
um 18.00 Uhr
Kirche Broichweiden,
Jülicher Str. 105



Seniorenzentrum Haus Christina, Luisenstr. 91-93, Alsdorf			
Di	06.03./ 03.04./ 01.05.2018	11.00 Uhr	Peltner

Seniorenzentrum Rathausstr., Rathausstr. 27, Alsdorf			
Di	06.03./ 08.05.2018	10.15 Uhr	Peltner

Seniorenzentrum St. Josef, Alte Aachenerstr. 18, Alsdorf			
Fr	09.03./ 13.04./ 11.05.2018	14.30 Uhr	Peltner

Seniorenhaus Stella Vitalis, Eschweiler Str. 2, Alsdorf-Mariadorf			
Do	01.03.18	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann
Fr	18.05.18	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Seniorenhaus Stephanie, Eschweiler Str. 167, Alsdorf-Mariadorf			
Di	27.03.18	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann
Di	15.05.18	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Seniorenzentrum Pro8, Bardenbergerstr. 28, Würselen			
Mi	07.03./ 04.04./ 02.05.2018	10.30 Uhr	Peltner

Seniorenzentrum St. Antonius, Klosterstr. 30, Würselen			
Fr	23.03./ 27.04./ 25.05.2018	10.30 Uhr	Peltner

Seniorenzentrum Carpe Diem, Kesselsgracht 9, Würselen			
Do	01.03./ 05.04./ 03.05.2018	10.30 Uhr	Peltner

Seniorenzentrum St Franziskus, Mauerfeldchen 19, Würselen			
Mo	05.03./ 09.04./ 07.05.2018	10.30 Uhr	Peltner

Seniorenzentrum St. Anna, Bettendorfer Str. 30, Alsdorf-Hoengen			
Do	29.03.18	16.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Hartmann

Seniorenhaus Serafine, Helleter Feldchen 51, Würselen-Broichweiden			
Di	20.03.18	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Alders
Di	17.04.18	10.30 Uhr	Gottesdienst Alders
Di	15.05.18	10.30 Uhr	Gottesdienst Alders

Eltern-Kind-Gruppe „Wichteltreff“

Seit Januar treffen wir uns wieder jeden Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr, um miteinander zu singen, zu spielen und zu basteln. Theo, die Handpuppe, ist natürlich auch dabei und hat neue Lieder und Fingerspiele. Da jetzt jeden Donnerstag auch der „Kleine Kindergarten Zwergenclub“ stattfindet, sind noch einige Plätze in der Eltern-Kind-Gruppe für Kinder (zwischen 0 und 3 Jahren), die zusammen mit ihren Eltern/Großeltern gerne etwas gemeinsam unternehmen wollen, frei. Wir werden kneten, mit Fingerfarben malen, Blumen pflanzen und auch das Schneiden mit der Schere beim Basteln üben.

Außerdem haben wir Gelegenheit uns beim gemeinsamen Frühstück besser kennenzulernen und uns auszutauschen.

mittwochs
10.00 - 11.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenbergerstraße 55

Kleiner Kindergarten „Zwergenclub“

Donnerstags von 8.30 bis 11.30 Uhr findet seit Januar der „Kleine Kindergarten Zwergenclub“ statt. Hier können die Kinder in einem sanften Ablösungsprozess sich daran gewöhnen, alleine in der Gruppe zu bleiben und werden so auf die Kindergartenzeit gut vorbereitet.

donnerstags
08.30 - 11.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenbergerstraße 55

Beide Kurse finden statt im Ev. Gemeindezentrum Würselen, Grevenbergerstraße 55, und werden über das evangelische Erwachsenenbildungswerk in Aachen organisiert.

Ansprechpartner für mehr Informationen:
Monika Schmidt Tel.: 02405/ 897321



Kindergruppe Broichweiden

Wann? Freitag, 16. März,
16.00-18.00 Uhr
Wo? Jülicher Straße 109,
Würselen-Broichweiden

Freitag, 16. März, 2018
16.00 - 18.00 Uhr
Würselen-Broichweiden,
Jülicher Straße 109

Miniclub für Krabbelkinder

Bei schönem Wetter auf dem Spielplatz
Händelstrasse, Linden-Neusen.
Das Angebot ist kostenfrei.

Kontakt: Frau Josée Gabrisch
Tel.: 02405/ 71428

dienstags
von 09.30 - 11.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus
Broichweiden,
Jülicher Str. 109

Regelmäßige Angebote - für Frauen

Frauenhilfe Alsdorf

Die Frauenhilfe **Mitte/Olden** trifft sich im Luthersaal.

Fr 02.03.2018 15.00 Uhr	Weltgebetstag in St. Mariä Heim- suchung / Peltner/Schumacher
Mi 14.03.2018	Passionsandacht für alle Frauenhilfen / Peltner
Mi 28.03.2018	Passionsandacht für alle Frauenhilfen / Peltner
Mi 04.04.2018	Frühlingsfest mit allen Frauenhilfen der Christusgemeinde Peltner mit Team
Mi 18.04.2018	Wie ein sächsischer Mönch die Reichstadt Kaiser Karls durcheinander brachte / Schnapp
Mi 02.05.2018	Die 14 Nothelferinnen / Helmer
Mi 16.05.2018	Bingo / Grunert
Mi 30.05.2018	Halbtagsausflug nach Belgien für alle / Peltner mit Team

in der Regel
mittwochs von
15.30 - 17.00 Uhr

Die Frauenhilfe **Busch** trifft sich jeweils im Vorraum zur
Martin-Luther-Kirche.

Fr 02.03.2018 15.00 Uhr	Weltgebetstag im Altenheim St. Josef Küffen / Bohk
Mi 07.03.2018	Leben und Arbeiten in Thailand / Helmer
Mi 14.03.2018	Passionsandacht für alle Frauenhilfen / Peltner
Mi 21.03.2018	Mitgliederversammlung / Bohk
Mi 28.03.2018	Passionsandacht für alle Frauenhilfen / Peltner
Mi 04.04.2018	Frühlingsfest mit allen Frauenhilfen der Christusgemeinde Peltner mit Team
Mi 11.04.2018	Jahresfest / Bohk
Mi 25.04.2018	Es gibt nichts Gutes, außer man tut es / Funke
Mi 09.05.2018	Das Kloster Cismar / Peltner
Mi 23.05.2018	Geburtstagsfeier / Bohk
Mi 30.05.2018	Halbtagsausflug nach Belgien für alle / Peltner mit Team
Mi 06.06.2018	Vom Zauber der Rose / Shanti Rosita Brandt

in der Regel
mittwochs von
15.30 - 17.00 Uhr

Frauenhilfe Würselen

Die Frauenhilfe trifft sich im Gemeindesaal,
Grevenberger Str. 55. Gäste sind jederzeit willkommen.

Do 08.03.2018	Gedächtnistraining mit Deutschlandreise / Frau Helbig
Do 22.03.2018	Geschichten und Lieder zur Osterzeit
Do 19.04.2018	Wie wir von Medien beeinflusst werden / Pfarrer Haller
Do 03.05.2018	„Für mich soll's rote Rosen regnen“ über Hildegard Knef Marlies Funk
Do 17.05.2018	Symbole in der Kirche / Pfarrer Haller

jeweils
donnerstags von
15.00 - 17.00 Uhr

Auf ein fröhliches Beisammensein freuen sich
Ingeborg Buddrus Tel.: 02405/ 4904658 und Team.



Frauenhilfe Broichweiden

Die Frauenhilfe trifft sich im Gemeindehaus Broichweiden, Jülicher Str. 109.

Mi 07.03.2018	Merz
Mi 21.03.2018	Merz
Mi 04.04.2018	Merz
Mi 18.04.2018	Merz
Mi 02.05.2018	Merz
Mi 16.05.2018	Merz
Mi 30.05.2018	Merz

**mittwochs
14-tägig von
15.00 - 17.00 Uhr**

Die Themen standen bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Wir werden Sie über die Ankündigungen zeitnah per Aushang informieren.

Kontakt: Johanna Merz, Tel.: 02404/ 61187

Frauenfrühstück

**An jedem ersten Dienstag im Monat
9.30 - 12.00 Uhr im Gemeindehaus Ma-
riadorf, Eschweiler Str. 11a .**

Möchten Sie sich eine Pause von Familie, Haushalt und Beruf gönnen?

Suchen Sie eine Gelegenheit, mit anderen ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen, dann sind Sie herzlich zu unserem Frauenfrühstück eingeladen.

Nach einem regen Austausch setzen wir uns in gemütlicher Runde zum Frühstück zusammen. Wir erheben einen kleinen Unkostenbeitrag.

Wir sind eine offene Gruppe, neue Frauen sind uns willkommen.

Die nächsten Termine:

**06.03.18 Führung im Couven-
Museum, Aachen,
Porzellansammlung:
Der Bergmann und
das weiße Gold.**

*Anmeldung erbeten
bei Pfarrerin Hartmann
Tel.: 02404/ 66608*

**10.04.18 Erinnerungen an die
Theologin Dorothee
Sölle**

**08.05.18 Vortrag von H. Oslen-
der über die Malerin
Gabriele Münter und
die Künstler des
„Blauen Reiter“**

Männertreffen

Wir treffen uns wöchentlich zum Unterhalten und Spielen, zu Kaffee und Kuchen und packen gerne mit an, wenn unsere Hilfe gebraucht wird.

Uns tut diese Gemeinschaft gut und wir laden Männer jeden Alters herzlich zu uns ein.

Vielleicht fühlt sich der ein oder andere angesprochen, mal vorbeizuschauen oder auch zu bleiben.

Kontakt: Hans Dieter Spiertz

Tel.: 02404/ 65802

**freitags
15.00 - 17.00 Uhr**
Gemeindehaus
Mariadorf,
Eschweilerstr. 11a

Die neuen Termine:

02.03., 09.03., 16.03. und 23.03.2018
06.04., 13.04., 20.04. und 27.04.2018
04.05., 11.05., 18.05. und 25.05.2018

Regelmäßige Angebote - für Senioren

Besuchsdienstkreis

Die Besuchsdienstgruppe des Gemeindeteils Würselen trifft sich am 12.3.18 um 17 Uhr 30 im Gemeindezentrum Grevenberger Straße 55 in Würselen.

Interessierte am Besuchsdienst sind herzlich eingeladen.

Bei Rückfragen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an:

*Frau Brigitte Zimmermann,
Tel.: 02405/ 420870*

**Montag, 12. März 2018
um 17.30 Uhr**

Seniorentanz

Wir treffen uns vierzehntägig, mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Mariadorf, Eschweilerstr. 11a.

Die nächsten Termine:

07.03.2018 02.05.2018
21.03.2018 16.05.2018
18.04.2018 30.05.2018

Kontakt:
*Marga Bormann,
Tel. 02404/ 3897*

**mittwochs 14-tägig
16.00 - 18.00 Uhr**
Gemeindehaus
Mariadorf,
Eschweilerstr. 11a



Alle 14 Tage „Fröhlicher Donnerstag“ ...

Nachdem wir mit den Senioren(innen) unserer Gemeinde in Würselen am 14.12.17 eine schöne und abwechslungsreiche Weihnachtsfeier erlebt haben, starteten wir am 18.1.2018 mit dem „Fröhlichen Donnerstag“ in das Jahr 2018! Wir freuen uns, wenn Sie alle wieder mit Freuden zu unseren Gruppen kommen!!

Unser „Fröhlicher Donnerstag“ findet wie immer **alle 14 Tage von 15.00 – 17.00 Uhr** in unserem **Gemeindezentrum in Würselen in der Grevenberger Str. 55** statt.

Wenn Sie Informationen haben möchten, wenden Sie sich bitte an:
Frau Marlies Nellessen,
Tel.: 02405/ 21270



Foto: Brigitte Zimmermann

Termine:
Donnerstag, 01.03.2018
Donnerstag, 15.03.2018
Donnerstag, 12.04.2018
Donnerstag, 26.04.2018
(im Mai fällt der „Fröhliche Donnerstag“ wegen Feiertag und Ferien aus)
Donnerstag, 07.06.2018

... und Spielenachmittag

Termine:
Mittwoch, 07.03.2018
Mittwoch, 18.04.2018
Mittwoch, 02.05.2018
Mittwoch, 16.05.2018
Mittwoch, 30.05.2018
Mittwoch, 13.06.2018
Mittwoch, 27.06.2018

Der Spielenachmittag geht weiter ebenfalls wie immer **14-tägig (mittwochs von 15.00 – 17.00 Uhr)** unter Leitung von *Frau Zay*, Tel. 02405/ 94234 im **Gemeindezentrum in Würselen in der Grevenberger Str. 55**.



Kino „Blue Monday“

Termine:

- 5.2.18** Monsieur Pierre geht online
- 5.3.18** Paula-Mein Leben soll ein Fest sein
- 9.4.18** Das geheime Leben der Worte
- 7.5.18** Der Mann der Friseurin
- 4.6.18** Happy
- 2.7.18** Verstehen Sie die Beliers



Die Vorstellungen finden statt im **Metropolis Kino Würselen Bahnhofstraße 165**.

Vor den Vorstellungen gibt es Kaffee und Kuchen im Foyer des Kinos.

Vor der Filmvorführung gibt es eine Einführung durch die Filmwissenschaftlerin **Birgit Esser**.

Beginn der Veranstaltung ist jeweils **15 Uhr**, der Eintrittspreis incl. Kuchen beträgt **7,50€**.

Kartenreservierung beim Metropolis-Kino unter der Tel.: 02405/ 2055

Regelmäßige Angebote - für alle Generationen

Literaturkreis

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zum Literaturkreis eingeladen.

Wir treffen uns einmal im Monat **montags um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum Würselen, Grevenberger Str. 55**.

Für weitere Fragen stehen zur Verfügung:

Karin Liestmann, Tel.: 02405/ 3375 oder
Bärbel Kopac, Tel.: 02405/ 92401

Die nächsten Termine:

- 12.03.18** **Luis Sepulveda: Der Alte, der Liebesromane las**
- 09.04.18** **Remarque: Eine Nacht in Lissabon**
- 14.05.18** **Martin Suter: Elefant**
- 11.06.18** **Eduart Louis. Das Ende von Eddy**



Spielenachmittag in Alsdorf



In der Regel an jedem
1. Freitag im Monat
9.3.; 6.4.; 4.5. und
1.6.2018
15.30 - 17.30 Uhr
Vorraum der
Martin-Luther Kirche,
Alsdorf-Mitte

Nähere Info: Elisabeth Peltner,
Tel. 02404/ 5967151

Kreativgruppe Würselen

Wir treffen uns **jeden Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr** (außer in den Ferien) im Gemeindezentrum Würselen, Grevenberger Str. 55.

Auskunft erteilen:

Bärbel Kopac, Tel.: 02405/ 92401 oder
Sigi Schillings Tel.: 02405/ 85187

dienstags
09.30 - 11.30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenberger Str. 55

Chorprobe des Kirchenchores Würselen

In den kommenden Wochen proben wir für folgende Chorprojekte:

I: Chormusik der Klassik und Romantik zum Karfreitag

II: Gospel-Messe „Body & Soul“ von Lorenz Maierhofer – Aufführungen am 29.04. und 06.05. 2018 im Konfirmationsgottesdienst

mittwochs
19.30 - 21.30 Uhr
Gemeindesaal,
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenberger Str. 55

Blockflötenensembles „Chorus Flautorum“

Sopran, Alt, Tenor, Bass für Jugendliche und Erwachsene

Beginn der Proben: 01. März 2018

Ansprechpartnerinnen für die musikalischen Angebote im Bereich Würselen:

Ulrike Gutmann (Chor-Vorsitzende),
Tel.: 02405/ 18918 und

Sabine Heinig-Michl (Kirchenmusikerin und Chorleiterin), Tel.: 02405/ 82212

donnerstags
18.00 - 19.00 Uhr
Ev. Gemeindezentrum
Würselen,
Grevenberger Str. 55

Spieletreff

Wir treffen uns vierzehntägig **in ungeraden Wochen montags um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus in Mariadorf.

Gespielt wird mit vorhandenen oder selbst mitgebrachten Gesellschaftsspielen (Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele usw.). Die Spielregeln der Spiele werden zu Beginn erklärt.

Wir sind ein offener Kreis, der sich über jeden Gast freut.

Kontakt: Josef Schmertz
gabi.josef.schmertz@netaachen.de

Die neuen Termine:
12.03.2018
26.03.2018
09.04.2018
23.04.2018
07.05.2018
jeweils montags um 19.00 Uhr
Gemeindehaus
Mariadorf,
Eschweiler Str. 11a

Posaunenchor

Probe: wöchentlich montags um 20.15 Uhr in der Evangelischen Kirche Vorweiden, Jülicher Straße 105.

Kontakt: Dr. H. Engelbrecht
Tel.: 02405/ 82140

montags
um 20.15 Uhr
Ev. Kirche
Vorweiden,
Jülicher Str. 105

Ev. Kirchenchor Alsdorf

Probentermin: jeden Montag von 15.45 Uhr bis 17.45 Uhr (außer in den Ferien) im **Luthersaal unter der Martin-Luther-Kirche Alsdorf-Mitte, Albrecht-Dürer-Str.)**

Kontakt:
Kurt Mank, Tel.: 02404/ 2783 oder
kurt.mank@freenet.de

montags
15.45 - 17.45 Uhr
Luthersaal unter
der Martin-
Luther-Kirche,
Alsdorf Mitte



evangelisches
Kindergartenwerk
Aldorf e.V.



Familienzentrum eva

Fachberatung für begabte und hochbegabte Kinder im Elementarbereich

Auskunft: Frau Miethig,
Tel.: 02404/ 24850
kostenfrei

Aachener Frühförderung -

Außenstelle Alsdorf
Auskunft und Termine:
Frau Rosskamp
Tel.: 0241/ 928250

Soziale und psychosoziale Beratung

jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat
Frau Bastmann, Dipl. Soz.Päd. u. systemische Beraterin berät/unterstützt:

- Menschen in Lebenskrisen
- Kinder und Jugendliche
- bei Trennung und Scheidung
- bei Entwicklungsstörungen von Kindern
- bei Verhaltensauffälligkeiten
- bei Fragen der Hochbegabung u.a.

kostenlose Beratung nach Voranmeldung in eva-Mitte:
Frau Bastmann, Tel.: 02404/ 23450

Nachhilfeangebot

Kinder aller Altersstufen erhalten Unterstützung bei der Bewältigung des schulischen Lernstoffs und der Hausaufgaben bei eva-Mitte, gegen Gebühr.
Auskunft und Terminvereinbarung:
Frau Rosskamp
Tel.: 0241/ 92825

Krabbelgruppe „Griffbereit“ - Emeklemegurubu „Elele“

Dieses Angebot richtet sich zu gleichen Teilen an deutsche und türkische Mütter, Väter und ihre Kinder von 1,5 bis 3 Jahren. Ziel ist, in der Krabbelgruppe die allgemeine Entwicklung und Begabung ihrer Kinder frühzeitig zu fördern und ihnen den Einstieg in den Kindergarten zu erleichtern.
„Miteinander Singen, Spielen und Sprechen“.
Freitags, 9.30 Uhr - 11.00 Uhr in den Räumen des Cafe Kiwi, Luisenpassage Alsdorf
Leitung: Frau Savelsberg
Beitrag 12,50 € im Monat
Anmeldung unter Tel.: 02404/ 23450

Elterncafé

Eltern und Interessierte sind eingeladen, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee auszutauschen, ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen. Zu aktuellen und interessanten Themen laden wir bei Bedarf Gäste oder Referenten ein.
Täglich von 8.30 Uhr - 11.00 Uhr in Mitte, kostenfrei
Auskunft: Frau Krupp

Familienzentrum eva

Aldorf-Mitte: Bodelschwingweg 2
Frau Krupp, Tel.: 02404/ 23450
AldorfOden: Theodor-Seipp-Str. 42a
Frau Miethig, Tel.: 02404/ 24850



Familienzentrum Sonne, Mond und Sterne



Elternsprechstunde der Evangelischen Beratungsstelle des Kirchenkreises Aachen:

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 8.30 - 10.30 Uhr, oder nach Absprache mit Frau Bischoff-Bremen.

Elterncafé

Jeden letzten Freitag im Monat von 8.00 - 10.00 Uhr im Gemeindesaal, Grevenberger Str. 55 in Würselen.
Alle Eltern sind herzlich eingeladen auf eine Tasse Kaffee, ein Gespräch und ein gutes Miteinander.

Musikalische Früherziehung

mit unserer Gemeindemusikerin Sabine Heinig-Michl
Jeden Mittwoch von 15.15 - 16.00 Uhr in den Räumen des Gemeindezentrums, Grevenberger Str. 55 in Würselen.
Telefonische Anmeldung unter
Tel.: 02405/ 94244

Elternabende zum Thema Bewegung im Kindergartenalter:

Am 12.03. und 16.03.2018 von 20.00 - 21.30 Uhr
Referentin am 12.03.2018 ist Frau Nadine Boß.
Der zweite Elternabend wird von Mitarbeiterinnen der Einrichtung gestaltet.

Telefonische Anmeldung unter

Tel.: 02405/ 94244

Wir freuen uns über alle Interessenten an dem Thema.

Elternabende zum Thema „Gesunde Ernährung im Kindergartenalter“

10.04. und 17.04.2018 von 20.00 - 21.00 Uhr
Referentin am 10.04.2018 ist Frau Monika Schmidt.
Der zweite Abend wird von den Mitarbeiterinnen der Einrichtung gestaltet.

Telefonische Anmeldung unter

Tel.: 02405/ 94244

Wir freuen uns über alle Interessenten an dem Thema.

Familienzentrum Sonne, Mond und Sterne

Grevenberger Str. 57
52146 Würselen
Leiterin: Martina Rosenbrock
Kontakt:
Tel.: 02405/ 94244

**Pfarrerinnen und Pfarrer**

Elisabeth Peltner	Tel.: 02404/ 59 67 151 / elisabeth.peltner@ekir.de
Annegret Helmer	Tel.: 02404/ 59 65 685 / annegret.helmer@ekir.de
Petra Hartmann	Tel.: 02404/ 6 66 08 / petra.hartmann@ekir.de Sprechzeiten donnerstags 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindebüro Ev. Kirche Alsdorf-Mariadorf
Dorothea Elisabeth Alders	Tel.: 02405/ 48 95 75 / dorothea-elisabeth.alders@ekir.de Sprechzeiten mittwochs 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindehaus Broichweiden, Jülicher Str. 109
Harry Haller	Tel.: 02405/ 84345 / harry.haller@ekir.de

Gemeindeamt und Gemeindebüros

Gemeindeamt der Christusgemeinde Bodelschwingweg 4 52477 Alsdorf <i>Ansprechpartnerinnen:</i>	Tel.: 02404/ 1266 Fax: 02404/ 86993 alsdorf@ekir.de <i>Claudia Gesell, Marion Jansen, Silvia Kapfhammer, Uta Kriese und Wilma Sieben</i>	Bürozeiten: Montag - Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vor Anmeldung
Gemeindebüro Würselen Weißdornstr. 12 52146 Würselen <i>Ansprechpartnerin:</i>	Tel.: 02405/ 83168 Fax: 02405/ 897228 buero@wuerselen-evangelisch.de <i>Silvia Kapfhammer</i>	Bürozeiten: Do: 10.00 - 12.00 Uhr
Gemeindebüro Hoengen - Broichweiden Eschweiler Str. 11a 52477 Alsdorf <i>Ansprechpartnerinnen:</i>	Tel.: 02404/ 956 83 88 hoengen-broichweiden@ekir.de <i>Uta Kriese, Claudia Gesell</i>	Bürozeiten: Do: 15.00 - 18.30 Uhr Fr: 08.30 - 11.00 Uhr

Küsterinnen

Alsdorf	Silvia Karsznia	Tel. 0177 4137833
Würselen	Gertrud Zay	Tel. 02405/ 94234
Gemeindehaus Mariadorf	Christiane Ramm	Tel. 02404/ 9568390
Gemeindehaus Broichweiden	Aggi Frohn-Preuß	Tel. 02405/ 896252

Jugendleiter/in, Bürgercafé

Jugendleiter in Alsdorf	Heinz Wolke	Tel.: 02404/ 5995922 oder 0172 2548787
Ev. Kinder- und Jugendtreff	Otto-Wels-Str. 2b, 52477 Alsdorf (in der Luisenpassage)	Öffnungszeiten: Mo-Do: 14.30 - 19.00 Uhr Fr: 14.30 - 17.00 Uhr
Sonderveranstaltungen werden besonders angekündigt.		

Das Bürgercafé des ABBBA e.V.	Luisenpassage Alsdorf (s.o.)	Öffnungszeiten: Mo - Do: ab 11.30 Uhr
Jugendleiterin in Würselen	Sandra Buchkremer	Kontakt übers Gemeinde- büro, Tel.: 02405/ 83168

Kirchenmusiker/innen

Alsdorf	Joachim Peters	jope19@web.de
Würselen	Sabine Heinig-Michl	Tel. 02405/ 82212
Hoengen-Broichweiden	Gisela Freialdenhoven René Rolle	gfrealdenhoven@t-online.de t.rene.rolle@gmail.com

Wegweiser

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e.V., Familien- und Beratungszentrum im Nordkreis - ANKER, Anlauf- und Fachstelle „Beratung gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen“ - STARTeKLAR - frühe Hilfen für Familien in Alsdorf - Mütter - Väter - Café - Fachstelle „Häusliche Gewalt“ – Büro Frauenhaus - EVA - ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikte - Betreuungsbüro für Menschen unter gesetzlicher Betreuung - Schuldner- und Insolvenzberatung	Otto-Wels-Str. 2b 52477 Alsdorf Tel.: 02404/ 94 95 0 anker@diakonie-aachen.de www.anker-alsdorf.de
Suchtberatung Alsdorf, Café „Baustein“	Sidus-Center, Otto-Wels-Str. 15a 52477 Alsdorf, Tel.: 02404/ 91334 - 0
Alten- und Krankenpflege Diakoniestation Baesweiler	Mariastr. 5-7, 52499 Baesweiler Tel. + Fax: 02401/ 1323
Seniorenreisen mit der Diakonie	Tel.: 0241/ 40103 - 43
Familienberatungsstelle der Diakonie Ev. Beratungsstelle (direkt am Parkhaus Jesuitenstraße)	Frère-Roger-Str. 6, 52062 Aachen ev.beratungsstelle@diakonie-aachen.de Tel.: 0241/ 3 20 47
Fahrbarer Mittagstisch Johanniter	Tel.: 02406/ 9 60 03 16
Ambulanter Hospizdienst der ACD - Region Aachen Begleitung Schwerstkranker, Sterbender, Trauernder und deren Angehörigen	Tel.: 02404/ 98 77 - 423
Telefonseelsorge Aachen kostenfrei	Tel.: 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222
Kindertelefon kostenfrei	Tel.: 0800/ 111 0 333
Sucht-Notruf für den Kreis Aachen gebührenfrei - ehrenamtlich - vertraulich	Tel.: 0800/ 78 2 48 00
WABE Möbelrecycling	Freunder Weg 61, Aachen Herr Lövenich Tel.: 0241/ 94 94 067



Monatsspruch März

Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!

Johannesevangelium Kapitel 19,30

Monatsspruch April

Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.

Johannesevangelium Kapitel 20,21

Monatsspruch Mai

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräerbrief Kapitel 11,1



Evangelische Christusgemeinde
Alsdorf-Würselen-Hoengen-Broichweiden

www.christusgemeinde-nordkreis-ac.de